

Workshop «Fachkräfte»

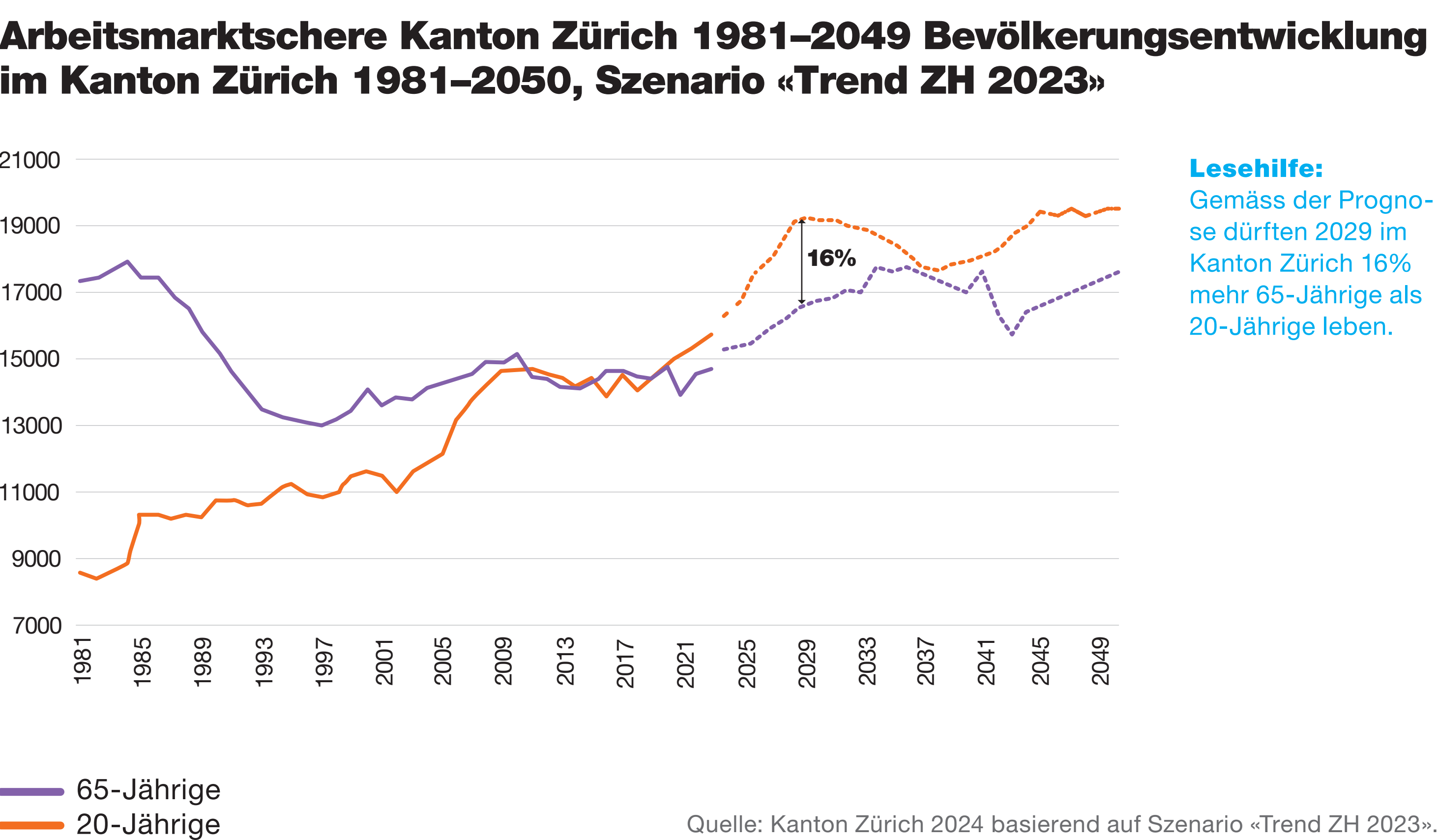
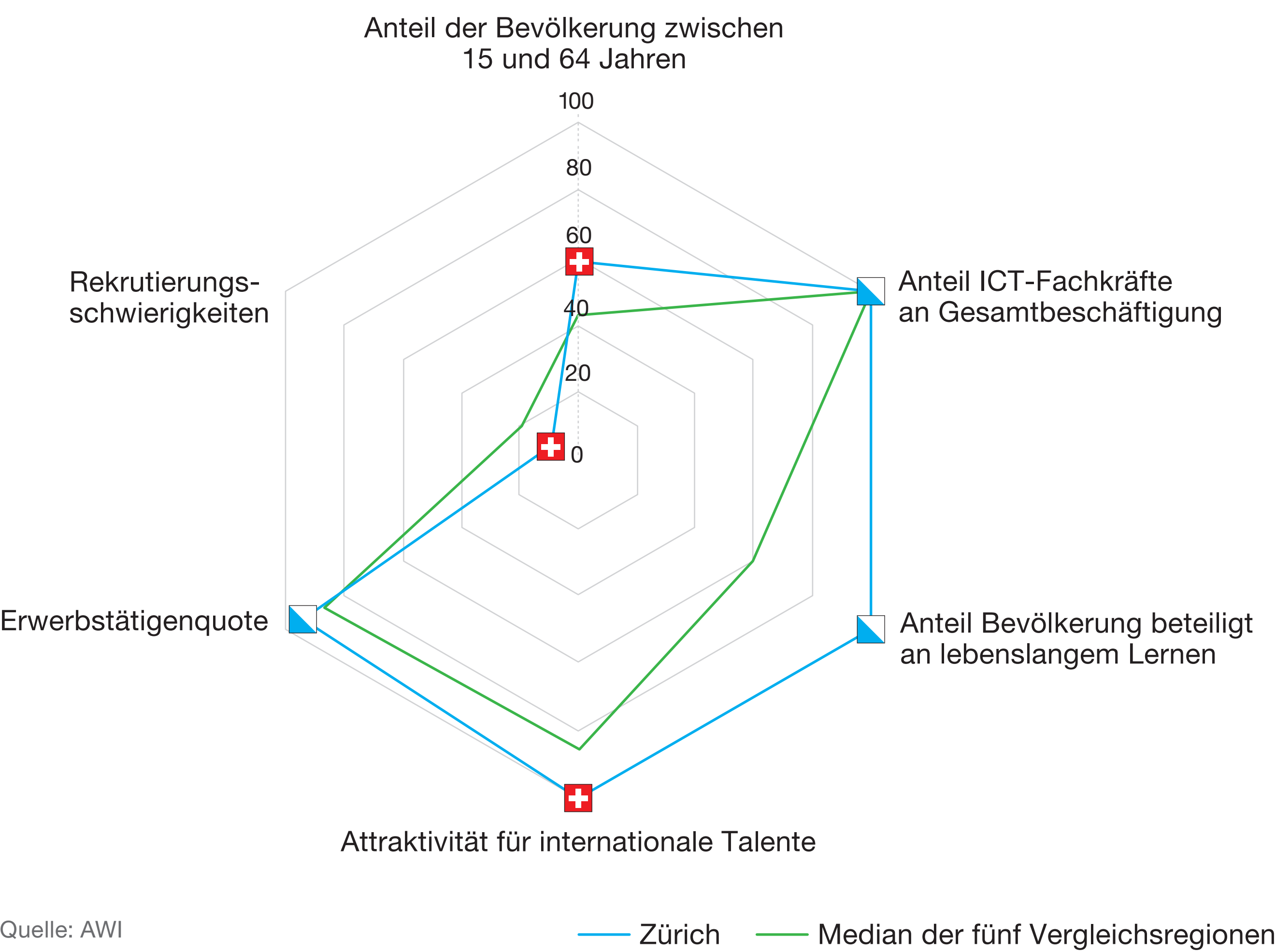
Ausgangslage

Fachkräfte sind ein entscheidender Faktor für Innovation und wirtschaftlichen Erfolg. Der rasante, primär technologiegetriebene Strukturwandel akzentuiert die Problematik. Zudem halten Bevölkerungswachstum und Alterung an, was die Herausforderung weiter verschärft. Während das Bevölkerungswachstum die Nachfrage nach qualifizierten Arbeitskräften erhöht, führt die Alterung der Gesellschaft zu einem steigenden Anteil von Personen, die aus dem Arbeitsmarkt ausscheiden. Ein zunehmender Fachkräftemangel senkt die Standortattraktivität und ist deshalb eines der wichtigsten Themen für Wirtschaft und Politik – auch in Zürich.

Relevanz des Themas (für die Standortattraktivität)

Standortfaktor «Arbeitsmarkt und Humankapital»

Trend «Bevölkerungswachstum und Alterung halten an»



Output WS-TdS und Entwicklungen 2024

Output Workshop «Fachkräfte» 2024

Diskussion über innovative Ansätze, um das volle Potenzial der Arbeitskräfte heute und in Zukunft besser auszuschöpfen:

- Aktive Förderung Quer- und Wiedereinstiege durch Ermöglichung von Perspektivenwechsel und Einführung gezielter Quereinsteiger-Programme
- Erwerbspartizipation von Frauen erhöhen, wie bspw. durch gezielte Förderung in MINT-Fächern
- Wertevorstellungen sowohl von jüngeren als auch älteren Arbeitsnehmenden berücksichtigen

Employability heute und morgen:

- Lebenslanges Lernen fördern, indem Bildung Teil des Arbeitsalltags wird
- Stärkung der Berufsbildung als praxisorientierte Alternative zur «Verakademisierung»
- Quereinstieg praxisnah gestalten, indem praxisbezogene Anforderungen Vorrang vor akademischen Hürden haben
- Staat und Gesetzgebung: Mehr Balance zwischen Flexibilität und Regularien

Weiterentwicklung 2024

- Studie zur Initiative «More Women in Tech» und daraus erarbeitete Begleitmassnahmen in Kooperation mit VertreterInnen aus Bildung, Wirtschaft und Verbänden
- 8. Ausgabe der Informatiktage
- Nachwuchsförderungsplattform / Future Lab
- Toolbox zum Thema Quereinstieg
- «ZüriSkills» eine Initiative für die kompetenzorientierte Förderung der Arbeitsmarktfähigkeit von Fachkräften
- Berufsbildungskonferenz

Heutiger Fokus

Fragestellungen «Gruppe Future Skills»

- Wie und wo werden Zukunftskompetenzen erworben?
- Was können Unternehmen zur Befähigung ihrer Mitarbeitenden tun und wie können KMU mit Grossunternehmen mithalten?
- Welche positiven Erfahrungen gibt es mit kurzen Lerneinheiten?

Fragestellungen «Gruppe Berufsbildungskonferenz»

- Wie können Unternehmen, Wirtschaftsverbände und die öffentliche Hand im Bereich Berufsbildung enger zusammenarbeiten, um die Bedürfnisse der künftigen Arbeitswelt besser zu erfüllen?
- Welche Massnahmen könnten die Attraktivität der Berufsbildung bei Unternehmen erhöhen? (Fokus auf grosse, internationale Unternehmen, welche im Verhältnis wenig ausbilden)